

Intention/Gebetsanliegen für einen Gottesdienst

Für: _____

Von: _____

- Terminwunsch _____
- Ohne Terminwunsch
- Mein Anliegen bitte bei einer Eucharistiefeier eintragen

Bitte angeben:

Pfarrrei/Kuratie/Filiale: _____

Füllen Sie bitte für jeden Gottesdienst **einen eigenen** Zettel aus. Den Zettel können Sie zusammen mit 5,- € je Eucharistiefeier beim Mesner oder im Pfarrbüro Velden abgeben.

Hiermit willige ich ein, dass mein Name (ohne Anschrift) in Verbindung mit Messintentionen im Pfarrbrief, in der Tagespresse, im Internetauftritt der Kirchenstiftung (Homepage) veröffentlicht werden darf. Mir wurde erläutert, dass die Erklärung meines Einverständnisses völlig freiwillig und bis auf Widerruf gültig ist. Der Widerruf ist schriftlich an das zuständige Pfarrbüro zu richten oder dort zu Protokoll zu geben.

Für Rückfragen Tel-Nr.: _____

Ort Datum

Unterschrift

Kath. Pfarramt Velden, Kirchplatz 2, 84149 Velden

Tel.: 08742/9677-40

Fax: 08742/9677-429

E-Mail: pv-velden@ebmuc.de

Web: www.pv-velden.de

Intention/Gebetsanliegen für einen Gottesdienst

Für: _____

Von: _____

- Terminwunsch _____
- Ohne Terminwunsch
- Mein Anliegen bitte bei einer Eucharistiefeier eintragen

Bitte angeben:

Pfarrrei/Kuratie/Filiale: _____

Füllen Sie bitte für jeden Gottesdienst **einen eigenen** Zettel aus. Den Zettel können Sie zusammen mit 5,- € je Eucharistiefeier beim Mesner oder im Pfarrbüro Velden abgeben.

Hiermit willige ich ein, dass mein Name (ohne Anschrift) in Verbindung mit Messintentionen im Pfarrbrief, in der Tagespresse, im Internetauftritt der Kirchenstiftung (Homepage) veröffentlicht werden darf. Mir wurde erläutert, dass die Erklärung meines Einverständnisses völlig freiwillig und bis auf Widerruf gültig ist. Der Widerruf ist schriftlich an das zuständige Pfarrbüro zu richten oder dort zu Protokoll zu geben.

Für Rückfragen Tel-Nr.: _____

Ort Datum

Unterschrift

Kath. Pfarramt Velden, Kirchplatz 2, 84149 Velden

Tel.: 08742/9677-40

Fax: 08742/9677-429

E-Mail: pv-velden@ebmuc.de

Web: www.pv-velden.de

Liebe Gläubige unserer Pfarrgemeinden

unsere Gemeinschaft lebt vom Gebet miteinander aber auch füreinander. Unsere Gottesdienste sind Feiern, in denen alle Gläubigen Gott danken und ihn bitten in den Anliegen der Welt und der Kirche. Der Gottesdienst bietet aber auch Raum für persönliche Bitten und Anliegen. Die Messintention oder das Gebetsanliegen in einem Wortgottesdienst ist die Bitte, dass mein persönliches Anliegen von der ganzen Gemeinde aufgegriffen und mitgetragen wird. Die Motive können unterschiedlich sein: Fürbitte für Verstorbene oder Gebet für besondere Anlässe. Der Vorsteher der Feier nimmt Ihr persönliches Anliegen mit hinein in das Gebet, das er mit der Gemeinde vor Gott trägt. Alle bestellten Intentionen und Gebetsanliegen stehen als Gebetseinladung an die Pfarrgemeinde in unserer Gottesdienstordnung, so wollen auch wir als Pfarrei in ihren persönlichen Anliegen mit ihnen beten.

Die Messintention ist verbunden mit einem finanziellen Beitrag (dem sog. Mess-Stipendium, jeweils € 5.-), welcher der Pfarrei dazu dient, die äußeren Dinge für die Feier der Hl. Messe bereitzustellen. Werden für einen Termin mehrere „Messen bestellt“, wird der überzählige Geldbetrag für Pfarrgemeinden in notleidenden Ländern (z.B. Bosnien, Afrika) abgeführt werden. Dort wird für jede Messintention eine eigene Messe gefeiert. Selbstverständlich gedenken wir in unseren Gottesdiensten aller Verstorbenen, auch wenn das Mess-Stipendium weitergegeben wird.

In einer Wortgottesfeier gibt es keine Intentionen. Sie können aber auch hier ein Gebetsanliegen aufgeben. Diese Gebetsanliegen werden dann alle an das Ordinariat weitergeleitet. Dort wird dafür Sorge getragen, dass für jedes ihrer Gebetsanliegen in einem anderen Land eine eigene Eucharistiefeier stattfindet.

Wir bitten sie auf der Vorderseite ausdrücklich zu vermerken, falls sie eine Intention in einer Eucharistiefeier wünschen. Anderenfalls werden wir je nach Terminwunsch ihr Anliegen einem Wortgottesdienst oder einer Eucharistiefeier zuordnen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Pfarrer Tobias Rother

Liebe Gläubige unserer Pfarrgemeinden

unsere Gemeinschaft lebt vom Gebet miteinander aber auch füreinander. Unsere Gottesdienste sind Feiern, in denen alle Gläubigen Gott danken und ihn bitten in den Anliegen der Welt und der Kirche. Der Gottesdienst bietet aber auch Raum für persönliche Bitten und Anliegen. Die Messintention oder das Gebetsanliegen in einem Wortgottesdienst ist die Bitte, dass mein persönliches Anliegen von der ganzen Gemeinde aufgegriffen und mitgetragen wird. Die Motive können unterschiedlich sein: Fürbitte für Verstorbene oder Gebet für besondere Anlässe. Der Vorsteher der Feier nimmt Ihr persönliches Anliegen mit hinein in das Gebet, das er mit der Gemeinde vor Gott trägt. Alle bestellten Intentionen und Gebetsanliegen stehen als Gebetseinladung an die Pfarrgemeinde in unserer Gottesdienstordnung, so wollen auch wir als Pfarrei in ihren persönlichen Anliegen mit ihnen beten.

Die Messintention ist verbunden mit einem finanziellen Beitrag (dem sog. Mess-Stipendium, jeweils € 5.-), welcher der Pfarrei dazu dient, die äußeren Dinge für die Feier der Hl. Messe bereitzustellen. Werden für einen Termin mehrere „Messen bestellt“, wird der überzählige Geldbetrag für Pfarrgemeinden in notleidenden Ländern (z.B. Bosnien, Afrika) abgeführt werden. Dort wird für jede Messintention eine eigene Messe gefeiert. Selbstverständlich gedenken wir in unseren Gottesdiensten aller Verstorbenen, auch wenn das Mess-Stipendium weitergegeben wird.

In einer Wortgottesfeier gibt es keine Intentionen. Sie können aber auch hier ein Gebetsanliegen aufgeben. Diese Gebetsanliegen werden dann alle an das Ordinariat weitergeleitet. Dort wird dafür Sorge getragen, dass für jedes ihrer Gebetsanliegen in einem anderen Land eine eigene Eucharistiefeier stattfindet.

Wir bitten sie auf der Vorderseite ausdrücklich zu vermerken, falls sie eine Intention in einer Eucharistiefeier wünschen. Anderenfalls werden wir je nach Terminwunsch ihr Anliegen einem Wortgottesdienst oder einer Eucharistiefeier zuordnen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Pfarrer Tobias Rother